Nr. 13. spiele.

inement C. la. Akten von nn. gisseur

terrmann. ndriano. alcher. ober. oppelbauer.

eibtreu. diim. essel. h.berti. riebeck.

einig. endwo um campf. err Hofrat

eine Pause

besetzung rbehalten. 91/2 Uhr.

er. Rauch. 49. r 1909: en gültig. eher. tto Ernst. tram.

Rücher. Birkholz. Sch nau. D-gener. stmantel, Tautz.

an Born. Hammer.

chauer. lwig. Hager.

rtram. rman. erlach. häfer. enk. Wuttke_

m Zeit-Thr.

Bischoff.

den. y. 1909: ng.

ktor Kapell-

ecklin. ard. ie. elmy. er.

rff. et. ois.

eine wart. Uhr.

Wiesbadener Bade-Blatt About the first taglish; which elimal eline Hamptliste der armetsenden Fremden. About the mit all the stamptliste der armetsenden Fremden. About the mit armetsenden Fremden Fremden. About the mit armetsenden Fremden Fremden

43. Jahrgang.

Fernsprecher Nr. 1014.



Fernsprecher Nr. 1014.

Einrückungsgebührt Die fünfgespaltene Petitzeile ader deren Reklamezeile Mk, 2. Bel wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen. in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. 14.

Donnerstag, 14. Januar

1909.

Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Jrmer.

Nachmittags 4 Uhr.

| 1, | Ouverture pastorale | . 1 | F. Kalliwoda |
|----|-----------------------------------|-----|--|
| 2. | Finale aus der Oper | | Allegen and a |
| | "Martha" | | F. v. Flotow |
| 3. | "Auf Flügel des Gesanges | ", | |
| | Lied | . 3 | F. Mendelssohn |
| 4. | Strandbilder, Walzer | . 1 | E. Waldteufel |
| 5. | Balletmusik aus der Oper "Rienzi" | . 1 | R. Wagner |
| 6. | Fantasie aus der Oper | | |
| | "La bohême" | . (| 3. Puccini |
| 7. | Kaiserjäger, Marsch | . 1 | R. Eilenberg |
| | | - | The state of the s |

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien

werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Wiesbaden, 14. Januar.

- Ueber 300 Kritiken über die schwedischen Konzertsängerinnen: die vier Schwestern Valborg, Olga, Sigrid und Astria-Svärdström liegen uns vor. Durchweg einstimmig sind diese Berichte in ihrem glänzenden Urteil; z. B. schrei t das neue Pester Journal: Zuerst sang Frau Valborg eine grosse Koloraturarie mit erlesendster Technik und feinstem Geschmack. Dann hörten wir Terzette von Olga, Sigrid und Astrid und ein Wetterleuchten froher Laune zog durch den Saal. Und als Valborg hinzutretend das Quartett kompletierte, wurde aus dem Wetterleuchten ein Blitzsprühen der Freudigkeit. Nun folgte eine Reihe von Einzelgesängen. Zuerst holte sich Astrid, die prächtige kleine Altistin, mit Liedern von Wolf und Grieg rauschenden Beifall und noch stürmischere Anerkennung ward der feinen, kunstreichen Sigrid zuteil. Dann sang Frau Valborg Lieder von Weingartner, Strauss und Wolf und zum Schlusse falteten die falteten die vier Schwestern Hände und Stimmen zusammen und sagten: Nun lobet alle Gott! Die vier kirchlichen Gesange (von Praetorius, Mozart und Luther), die wir nun zu hören bekamen, waren wohl das Schönste und Edelste an Kunst und Stimmung, so seit langem vor uns erklungen ist. Jubelnde, tosende Beifallsstürme, bis die vier Schwestern noch ein zweites Programm absolviert hatten.

- Wie wir hören, geht der Verkauf von Eintrittskarten zum II. grossen Kurhaus-Maskenballe am Samstag dieser Woche schon jetzt ausserordentlich lebhaft, sodass diese Veranstaltung ihrem althergebrachten Rufe wieder alle Ehre machen wird.

(Residenz-Theater.) In der nächsten Woche wird Agnes Sorma ein zweimaliges Gastspiel absolvieren und zwar spielt die berühmte Künstlerin am Montag, den 18. die "Marikke" in Sudermanns "Johannisfeuer" und am Mittwoch, den 20. die Gieberte" in "Frou-Frou". Zu beiden Vorstellungen haben Dutzendkarten und Fünfzigerkarten keine Gültigkeit und sind die Preise der Plätze erhöht.

(Volkstheater, Dotzheimerstrasse 15.) Direktion Hans Wilhelmy. Heute Donnerstag kommt die amüsante Posse "Anna zu Dir ist mein liebster Gang zur Aufführung und am Freitag "Stadt und ferner eine Meteorolog (Wiegegebühr M. 0,20).

Städtische Kurverwaltung.

Kurverwaltung: Kurdirektor O. v. Ebmeyer, Geschäftszimmer rechts vom Hauptportal, eine Treppe hoch.

Intendant H. Borgmann, Geschäftszimmer rechts vom Haupt-portal, eine Treppe hoch.

Kurinspektor F. Mäurer, Geschäftszimmer rechts vom Haupt-portal, eine Treppe hoch. Sekretariat: Geschäftszimmer rechts vom Hauptportal, eine

Treppe hoch. Hauptkasse: Links vom Hauptportal, eine Treppe hoch.

Tageskassen: Rechts und links im Vestibule des Hauptportals. "Badeblatt" (Kur- und Fremdenliste), Organ der Städt. Kurverwal-tung. Sämtliche Veranstaltungen der Kurverwaltung sowie die Fremdenliste werden in demselben zuerst bekannt gegeben. Das Büro desselben befindet sich rechts vom Kurhaus in der Theaterkolonnade.

Vergnügungen und Unterhaltungen im Kurhause.

Täglich Konzerte: Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr, Ausserdem Künstler-, Symphonie- und Orgel-Konzerte, die regelmässig vorher im "Badeblatt" bekannt gemacht werden. Spielsäle: Geöffnet von Morgens 91/2 Uhr bis Abends 10 Uhr. Lesesale: Geoffnet von Morgens 91/2 Uhr bis Abends 10 Uhr. Konversationssäle: Geöffnet von Morgens 91/2 Uhr bis Abends

Eintritt zu den täglichen Konzerten, Lese-, Spiel- und Konversationssälen nur gegen Tages-, Saison- oder Jahreskarte.

1. Fremdenkarten. a) Jahreskarten, gültig für 12 Monate vom Tage der Ausstellung, die Hauptkarte 50 M., die erste Beikarte 20 M., die folgenden Beikarten 10 M. b) Saisonkarten, gültig für 6 Wochen vom Tage der Ausstellung. Die Hauptkarte 20 M., die Beikarte 10 M. Saisonkarten können vor Ablauf gegen Nachzahlung von 30 bezw. 10 M. in Jahreskarten umgewandelt werden. c) Ergänzungskarten gultig für 2 Wochen vom Tage des Ablaufs der Saisonkarten gültig für 2 Wochen vom Tage des Ablaufs der Saisonkarte, Die Hauptkarte 8 M., die Beikarte 4 M.

 Einwohnerkarten, gültig vom 1. Januar für das Kalenderjahr. Die Hauptkarte 30 M., die Beikarte 10 M., nur für solche Personen, die hier ihren Wohnsitz haben und zu den direkten Gemeindesteuern herangezogen sind. Für die-jenigen, welche erst nach dem 30. Juni ihren Wohnsitz hier genommen haben, ermässigt sich der Kartenpreis auf die Hälfte, wenn die Betreffenden einen Steueranmeldenachweis vom Steuerbureau des Rathauses vorlegen.

 Karten für Nachbarorte, gültig vom 1. Januar für das Kalenderjahr. Die Hauptkarte 40 M., die Beikarte 15 M. Die unter 1, 2 und 3 bezeichneten Karten werden in der Weise ausgestellt, dass jede Einzelperson eine Haupt-karte zu lösen hat, während für Familien der Vertreter derselben die Hauptkarte und jedes weitere Familien-mitglied eine Beikarte erhält.

 Tageskarten, nur gültig am Tage der Ausstellung, für diejenigen Personen, welche nicht im Besitze einer der vorbezeichneten Kurkarten sind, zu 1,- M. für die Person.

Sämtliche Karten sind nur persönlich gültig

Zum Besuche der Künstler-Konzerte und sonstiger besonderer Veranstaltungen berechtigen die Kurkarten, sowie die

Die Kartenausgabe erfolgt an der Tageskasse des Kurhauses.

Kochbrunnenanlage in der Taunusstrasse.

Der Zutritt zum Kochbrunnen ist im allgemeinen frei; nur ist, um einer Ueberfüllung vorzubeugen, im Interesse der die Trinkkur gebrauchenden Kurgäste die Anordnung getroffen worden, dass die Kochbrunnenanlagen eine halbe Stunde vor Beginn und während der Kochbrunnen-Konzerte abgesperrt werden und nur solchen Personen zugänglich sind, die besondere Eintrittskarten gelöst haben. Zum Trinken des Kochbrunnenwassers dürfen aus sanitären

Gründen nur eigene Gläser benutzt werden,

Gläser sind am Kochbrunnen käuflich zu haben. Für Bedienung, sowie für Reinigung und Aufbewahrung der Gläser sind an der Kasse am Brunnen Karten zu lösen, welche gleichzeitig für den Besuch der Brunnenkonzerte berechtigen.

Eine Karte für 12 Monate kostet . . M. 15,— Eine Karte für 6 Wochen kostet . . , 10,—

Letztere können vor Ablauf gegen Nachzahlung von 5 M. in Jahreskarten umgewandelt werden. Personen, welche nur gelegentlich sich ein Glas Wasser verabreichen lassen, müssen für jedesmalige leihweise Be-nutzung eines Trinkglases 20 Pfg. entrichten.

Um auch den Begleitern von Patienten den Zutritt zu den Brunnenkonzerten zu ermöglichen, gelangen Tageskarten zu

0,50 M. zur Verausgabung. Ein Inhalatorium befindet sich in der Kochbrunnenanlage, ferner eine Meteorologische Säule und eine Personenwage

Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Ugo Afferni, städt. Kurkapellmeister.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zur Oper "Die diebische Elster* . . . G. Rossini 2. Notturno aus der Serenade in F-dur. S. Jadassohn 3. Fantasie aus der Oper "Rigoletto". . . . G. Verdi Ouverture zur Oper "Donna Diana* E. von Reznicék 5. Ein Wonnetraum, Intermezzo E. Meyer-Helmund 6. Wotans Abschied und Feuerzauber aus dem Musikdrama "Die Walkure* R. Wagner 7. Farandole aus der Suite

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

"L'Arlésienne". . . . G. Bizet



Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6 Feinste und gemütlichste Bar Wiesbadens.

ehenswürdigkeit ist der Ratskeller, berühmt durch seine hochkünstlerischen Wandmalereien. — Restaurant allerersten Ranges. Rendez-vous aller Gremden.

Wunsch (zu kleinen Preisen) , Debohra*. Sonntag Nachmittag ist das letzte Gastspiel des Affendarstellers Mstr. Ego in "Affe und Brautigam" und Abends ist eine Wiederholung des Schauspiels "Muttersegen oder die Perle von Savoyen*.

— (Walhalla-Theater.) "Der tapfere Soldat." Der neueste Schlager der diesjährigen Operetten-Winterzeit ist ein Werk echt Strauss'scher Musik. Dem Komponisten des "Walzertraums" ist es gelungen, auch in dieser Operette eine Fülle prickelnder Melodien zu bringen, die auch in Wiesbaden ihre volle Wirkung erzielten. Genannt sei an dieser Stelle vor allen Dingen: "Komm, komm Held meiner Träume" und "Es war einmal ein Fräulein", sowie das reizende Terzett "Drei Frauen sassen am Feuerherd". Das Werk ist vom Herrn Direktor auf das sorgfältigste einstudiert. Es sind in den Hauptrollen beschäftigt: die Damen Latour "Madina", Herzka "Mascha", Roesgen . Aurelia", sowie die Herren Rosen "Bummerli", Dittmann , Major Spiridoff und Felix , Oberst Poppoff. Die entzückende Operette ist mit Ausnahme Donnerstag, den 14. Januar laufend angesetzt. Am Donnerstag ist eine Wiederholung von "Die Dollarprinzessin" mit Herrn Reinhold Richter als Gast. Herr Richter wird die Partie des "Fredi Wehrburg" singen. Karten sind bereits jetzt an der Tageskasse zu haben. Die Kasse ist geöffnet von 10-1 und ab 6 Uhr.

Direction der Disconto-Gesellschaft, Depositenkasse Wiesbaden Besorgung aller bankgeschäftlichen Transactionen.

Wilhelmstrasse 10a

Bureau de Change.

Wilhelmstrasse 10a Exchange Office.

Brünis

Schild

Hote

Schön

Becker

van de

Schwi

Nabel,

Centr Rückel

Steign

Schind

Housa

Möller

Hotel

Musser

Morell

Simon,

Bock,

Schube Otte,

Hotel

Maier,

Heffte

Feix,

Europ

Schmid

Heinri

Delitac

Gabbe

Pollak

Dr. J Fried

Friede

Bank.

Hotel

Metzg

m. To E. Ste A. Bri Leopol Ilsema Graf v Carl F

Kurhaus Wiesbaden.

Besondere Veranstaltungen vom 15. bis 17. Januar 1909. (Aenderungen vorbehalten.)

> Freitag, den 15. Januar. Nachmittags 5 Uhr im kleinen Saale:

> > Tee-Konzert.

Abends 71/2 Uhr im grossen Saale:

VIII. Cyklus-Konzert.

Leitung: Herr Ugo Afferni, städtischer Kurkapellmeister. Solisten: Herr Paul Goldschmidt (Klavier). Die Damen Valborg, Olga, Sigrid und Astrid Svärdsström (Gesang).

Orchester: Städtisches Kurorchester.

Vortragsordnung. 1. Zum ersten Male: Ouverture "Carnaval" für grosses Orchester mit Orgel . . A. Glazounow. 2. Gesangs-Vorträge: a) Norwegischer Gebirgsgesang . V (Aus dem Repertoire Jenny Lind's.) b) Die Schwestern. Dnett . J Die Damen Valborg: Sigrid. Joh. Brahms.

c) Lenzjubel (Varjubel), Terzett . . S. v. Koch.
Die Damen Valborg, Sigrid, Astrid.
d) Storm och böljor (Sturm und Wellen) C. M. Bellmann.
Quartett: Die Damen Valborg, Sigrid, Astrid, Oiga. 3. Konzert für Klavier und Orchester,

. P. Tschaikowsky. Herr Paul Goldschmidt.

Orchester-Vorträge. Zum ersten Male: a) Rondo b) Variationen . .

PAUSE. 5. Gesangs-Vorträge:
a) Liebesfeier.
b) Niemand hat's gesehen . . F. Weingartner. c) Ständchen Fräulein Varborg. R. Strauss. d) Mot Koeld (Abends) . . . Agathe Backer Gröndahl. Fräulein Sigrid. e) Der skreg en fugl (Es schrie ein Fräulein Astrid. . . . Chr. Sinding.

6. Klaviervorträge: c) Polonaise, As-dur Herr Paul Goldschmidt.

7. Gesangs-Vorträge: a) Boljan sig mindre rör (Die Wellen elmen sich)

C. M. Bellmann. b) Blasen nu alle (Blaset nun alle)) c) Varen år kommen (Lenz ist gekommen

d) Midsommertans (Mittsommertanz) S. v. Koch. Quartette: Die Damen Varborg, Sigrid, Astrid, Olga.

Ende etwa 10 Uhr.

Mittelloge 1. Reihe: 7 Mk., Logensitz: 5 Mk., 1. Parkett 1.—20. Reihe: 4 Mk., I. Parkett 21.—26, Reihe und H. Parkett: 3 Mk., Ranggalerie: 2.50 Mk., Ranggalerie Rücksitz: 2 Mk. Für Abonnenten Vorzugskarten zum I. Parkett 1.-20. Reihe zu 3 Mark.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Die Damen werden ergebenst ersucht, ohne Hüte er-scheinen zu wollen.

Samstag, den 16. Januar.

Abends S1/2 Uhr (Saal-Oeffnung 71/2 Uhr) in sämtlichen Sälen:

II. Grosser Maskenball. Zwei Ball-Orchester.

Anzug: Masken-Kostum oder Balltoilette (Herren Frack und weisse Binder mit karnevalistischem Abzeichen. Tanz-Ordnung: Herr Fritz Heidecker.

Vorzug-karten für Abonnenten — bis spätestens Samstag Nachmittag 5 Uhr zu lösen —: 2 Mark; vicht-Abonnenten: 4 Mark (gleichberechtigt mit der Tageskarte).

An diesem Tage gelöste Tageskarten zu 1 Mk. werden bei Lösung einer Nicht-Abonnentenkarte in Zahlung genommen, edoch auf eine Karte nur eine Tageskarte.

Sonntag, den 17. Januar.

Nachmittags 4 Uhr im Abonnement im grossen Saale

Symphon'e- und Orgel-Konzert.

Leitung: Herr Ugo Afferni, städtischer Kurkapellmeister. Orgel: Herr P. von der Au, Organist aus Mainz. Klavier: Die Herren Josef Grobmann, Erster Leiter des Klavierspiels am Spangenberg'schen Konservatorium und Musiklehrer Georg Heinze.

Orchester: Städtisches Kurorchester.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Die Damen werden ergebenst ersucht, ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Zu sämtlichen Veranstaltungen können Freikartengesuche nicht berücksichtigt werden.

Städtische Kur-Verwaltung.

Fremden-VILLA ORANIEN

Beethovenstr. 71. am Palmengarten. Tel.-Adr.: Oranien, Frankfurtmain. Telephon: Frankfurt a. M. 5650 Haus L Ranges.

Vorzügliche Küche. - Frima Seferenzen Im Hause wird deutsch, englisch, russisch und französisch gesprochen.

Pension Columbia verlegt nach Frankfurterstr 6 Inh .: Frl. B. Rexroth.

Villa Frank

Pension und Badhaus 1562 8 Leberberg 8. 1562 Bestempfohlenes Pensionshaus.

Modernster Komfort, Winterparten. Vorteilbatte Winterarrangements.

Frau Jrma de Grach.

Pension M. Pustau

Villa Marienquelle in gesunder, freier, sehr ruh. Lage ◆ Bäder. ◆ 1566 Hamburger Küche. Dixt. Verpflegung.

45 Taunusstrasse 45

nahe Kochbrunnen und der Pagenstecher'schen Augenklinik. Altbewährtes Haus mittleren Ranges mit billigen Preisen und anerkannt gute Kücke.

Pension Reuter, Villa Svea, Nerotal 23. a. d. neuen Anlage. 1517 Elegante Etagen u. einzelne Zimmer.

Villa Stefanie

Paulinenstrasse) a 1528 (Frau Henriette Roesgen) erstklassige Fremdenpension direkt am Kurhaus u. Theater.

Pension Villa Roma Gartenstrasse 1. Telephon 264. Bes.: Frau Dr. Moxter.

Angen. ruhige Lage, nächst Kurhaus, Kochbrunnen-Anlagen, Theater. Neu eingerichtet.

Elektr. Licht. Zentralheizung. Thermalbäder. Vorzügliche Küche Passantenaufnahme.
 1515 On parle français. English spoken.

In der Nähe des Kai-erhofs gelegene, behaglich eingerichtete

möblierte Wohnung bis zu 6 Zimmer etc. wegen Reise nach d. Soden sofort oder für später zu vermieten. J. Meier, Agentur, Tannussir. 28. 15-5

Möblierte Zimmer Taunusstrasse 29 II. Etage einige Schritte vom Kochbrunnen

Hotel und Badhaus zum goldenen Kreuz" 6 Spiegeigasse 6.

Thermalbäder

aus eigener Quelle. 1503 Grosse, neu eingericht. Badehalle. Aller moderner Komfort.

Berlitz School of Languages

Luisenstra se 7 Englisch, Französisch, Italienisch

Deutsch für Ausländer.



lährmittel-Fabrik Frankfurt ≥M. Niederlage: Lunt Hees. 1558 Gr. Burgstrasse 16. Carl Mertz Wilhelmstr. 16.

Institutrice française 1565 Pariser Hof

Kurhaus Wiesbaden. Fasching 1909.

Maskenbälle.

II. Maskenball: Samstag, 16. Januar,

III. Maskenball: Samstag, 30. Januar.

IV. Maskenball: Samstag, 13. Februar.

V. Maskenball: Samstag, 20. Februar.

VI. Maskenball: Dienstag, 23. Februar.

Städtische Kurverwaltung.

Hotel Aegir

sbaden. Thelemannstr. 5. Moderner Komfort. Feine, ruhige Lage am Kgl. Theater und Kurhaus.

Vorteilhafte Arrangements.

Ch. Rowold, Besitzer.

MUTTER ENGEL

Langga-se 52 Restaurant und Weinhandlung -

Sehenswürdigkeit Wiesbadens, Weinsalon u. Gartenlokal Diners und Soupers zu Mk. 1.50, 2.00, 2.50 und höher Bekannt vorzügliche Küche. - Täglich Delikatessen der Saison Pilsaer, Münchner, Kulmbacher u. Wiesbad. Biere.

Nach Schluss des Theaters fertige Platten. Inh,: Aug. Zipp.

Wiesbaden am Kochbrunnen Hotel-Restaurant "Fuhr" mit allem Komfort erbaut.

Pension das ganze Jahr. Zimmer mit Frühstück von 3 Mark an, incl. Licht und Heizung. Diners Mk. 1.30 und Soupers von Mk. 1.20 an.

Ph. Fuhr.

Hotel und Badhaus Continenta

Wiesbaden, Langgasse 36, in unmittelbarer Nähe des Kochbrunnen. Vorzügliche Küche. Zivile Preise. - Zu Winterkuren sehr zu empfehlen. -Bäder auch für Passanten. — Dutzend-Bäder Mk. 8. Weinhandlung. 1552 Telephon 855. WILLY ENGEL.

Hôtel Minerva

Wiesbaden, Rheiostrasse 9. nahe den Kur-Anlagen. Freie ruhige Lage. Zentralheizung. Elektr. Licht.

Zimmer mit und ohne Pension. Telephon 229. With, Baum, Besitzer.

Handschuh- und Cravatten-Spezial-Geschäft Glace-, Sued-, Wasch- und Wildleder-Handschuhe, sowie

Gg. Schmitt

Wiesbaden, Langgasse 17.

Gegründet 1875.

Anfertigung nach Mass. Spezialität:

Alle Sorten Handschube.

Stoff - Handschuhe, Kutscher-, Militär- u. Diener-Handschuhe,

in grösster Auswahl. Grosses Lager in Cravatten und Hosenträgern.

Reit- und Fahr-Handschuhe

Kragen und Manschetten in grösster Auswahl.

Zahn-Atelier Robert Biehl

Schwalb cher-trasse 45a, Ecke Michelsberg. Spezialität: Porzellan- und Goldplomben. Künstl. Zahn-Ersatz in höch-ter Vollendung. Röntgen-Kabinett zur Zahn- und Kiefer-Durchleuchtung. Telephon 3306.

Spezial Engl. Tee

Verkauf, Versand u. Probierstube.

3 Webergasse 3 Telephon 1949.

1284

00

0

ම

r. 14

omfort.

sitzer.

lokal

Saison

Sipp.

uhr"

Heizung.

nnen.

k. 8.

0000000000

und

wie er-,

uhe

ten

en

ing. 1561

1284

n

us.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 13. Januar 1909.

Kuranstalt Dr. Abend, Parkstrasse 30 Brüninghaus, Frl., Wertohl

Hotel Adler Badhaus, Langgasse 42, 44 u. 46 Schild, Hr. Rent. m. Fr., Chemnitz

Hotel Berg, Nikolasstrasse 37 Schönmann, Hr., Frankfurt Becker, Hr. Direktor, Köln

Hotel Biemer, Sonnenbergerstrasse 11 van der Meulen, Hr., Holland

Schwarzer Bock, Kranzplatz 12 Nabel, Hr. Gutsbes., Söllingen

Central-Hotel, Nikolasstrasse 43 Rückebacher, Hr. Ing., Steigrad, Hr. Kfm., Basel Nürnberg Schindler, Hr., Honsack, Hr. Kfm., Hof Eich Essen Möller, Hr. Kfm., Siegen

Hotel Einhorn, Marktstrasse 32 Mussenow, Hr. Kfm., Leipzig Morell, Hr. Kfm., Hannover Simon, Hr., Bock, Hr. Kfm., Weisel Bonn Schubert, Hr. Kfm., Mehlis Otte, Hr. Kfm., Düsseldorf

Hotel Erbprinz, Mauritiusplatz 1 Maier, Hr. Kfm., Frankfurt Heffter, Hr. Kfm., Feix, Frl., Wetzlar Köln

Europäischer Hof, Langgasse 32 Schmidt, Hr., Heinrigs, Hr. Kfm., Delitsch, Hr. Kfm., Düsseldorf Köln Berlin Gabbe, Hr. Kfm., Berlin Pleischer, Hr. Fabrikant, Göppingen Rerlin Pollak, Hr. Kfm., Berlin

Dr. Friedlaenders Sanatorium Friedrichshöhe, Leberberg 14 Friedel, Hr. Dr. med., Wernigerode

Hotel Friedrichshof, Friedrichstrasse 35 Bank, Hr. Kfm., Heilbronn

Hotel Gambrinus, Marktstr. 20 Metzger, Hr., Winnenden | Colditz, Hr. Kfm.,

Grüner Wald, Marktstrasse 10 Diamant, Hr. Kfm., Freiesleben, Hr. Kfm., Reichenbach Baumblatt, Hr. Kfm., Berlin Heilbronn, Hr. Kfm., Berlin Richard, Hr. Kfm., München v. Linsingen, Hr. Kfm., Hannover Simons, Hr. Kfm., Köln Hempel, Hr. Kfm., Reichelstein Happe, Hr. Kfm., Köln Kopelansky, Hr. Kfm., Berlin Meyer, Hr. Kfm., Röder, Hr. Kfm., Hamburg Offenbach Stippler, Hr. Kfm., Frankfurt Hall . Hr. Kfm . Heithrone Lampel, Hr. Kfm., Berlin Rothen, Hr. Kfm., Köln

Hansa-Hotel. Nikolasstrasse 1 Wolfers, Hr. Kfm. m. Fr., Köln

Hotel Happel, Schillerplatz 4 Baumann, Hr. Kfm., Hannover Quilling, Hr. Kfm. m. Bruder, Bockenheim

Maiter, Hr. Kfm.,

Hotel Kaiserhof u. Augusta Viktoria - Bad,

Gratz

Frankfurter Strasse 17 Gorer, Hr. m. Fr., London Engel, Hr. Direktor, Dresden Ehrlich, Hr., London Brandeis, Fr., London Berlin Lesser, Hr.,

Kölnischer Hof, kl. Burgstr. 6 Ponnelle, Hr. Dr. med., Beaune Neuroth, Hr., Frankfurt Neuroth, Hr., Fr. Schmidt, Hr. Rittergutsbes., Möringen

> Goldenes Kreuz, Spiegelgasse 6/8

Niebur, Fr., Bochum Würzburg Würzburg Peters, Fr.,

Hotel Krug, Nikolasstrsse 25 Düsseldorf Korn, Hr. Kfm., Schwarz, Hr. Hotelbes., Wieland, Hr. Kfm., Weimar, Hr. Kfm., Bingen Meissen Dillenburg Crysand 1 Dr., Ludwigshefen Messer, Hr. Kfm., Frankfurt Frankfurt Keller, Hr. Kfm., Mannheim Dillenburg Dill, Hr. Kfm., Ferres, Hr. Kfm, m. Fr., Paris

Rosenberg, Hr. Kfm. m. Fr., Altona Manuheim Oreans, ur. alma

> Hotel zum Landsberg, Häfnergasse 4

Ollig, Hr. Techniker, Karlsruhe Barth, Hr.,

Hotel Mehler, Mühlgasse 7 Firgau, Hr. Hauptm. u. Batt.-Chef, Marienwerder Poten, Hr. Leut., Schleswig

Metropole u. Monopol, Wilhelmstr. 6 u. 8

Potsdam Gehlig, Fr., Katz, Hr. Kfm., Berlin Berlin Reiner, Hr. Kfm., Giesen, Hr., Saarburg Solms, Hr. Kfm., Stettin

Hotel Nassau u. Hotel Cecilie, Kaiser Friedr.-Platz u. Wilhelmstr. v. Holm, Hr. m. Fr., Berlin Hüthmohl, Hr.,

Hotel Nizza, Frankfurterstr. 28 v. Willich-Pöllnitz, Frl., Darmstadt v. Hohenastenberg-Wigand, Hr. Kurland

Hotel Nonnenhof, Kirchgasse 15 Ebel, Hr. Kfm., Düsseldorf Ries, Hr. Kfm. Annaberg Ries, Hr. Kfm., Annaberg Lang, Hr. Kfm., Stuttgart Müller, Hr. Direktor, Berlin Frankfurt Treidel, Hr. Kfm., Backofer, Hr. Regierungsbaumeist.,

Bachmann, Hr. Kfm., Fussinger, Hr. Kfm., Düsseldorf Mannheim Seeger, Hr. Kfm., Karlsruhe

Hotel Oranien, Bierstadterstr. 2 Jarmochowitz, Hr. Hofrat, Odessa v. Lücke, Hr. Rittergutsbes. m. Fr., Büttnersdorf

Palast-Hctel, Kranzplatz 5 u. 6 Friedenstein, Hr., Bialystock Mathias, Hr. Fabrikant, Nürnberg Röber, Hr. Fabrikant, Wutha

Hotel Quisisana, Parkstr. 5 u. Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12 Müller-Hoberg, Hr. Kommerzienrat, M.-Gladbach

Hotel Reichshof, Bahnhofstr. 16 Stuttgart Müller, Hr. Kfm.,

Römer, Hr. Hotelbes., Homberg a. Rh. Friedrichs, Frl., Elberfeld Kassel Vogt, Hr. Kfm.,

> Hotel Reichspost, Nikolasstrasse 16/18

Schmitz, Fr. m. 2 Söhnen, Köln Dalder, Hr. Kfm., Krefeld Goldstein, Hr. Kfm., Heidingsfeld Schlink, Hr.,

Residenz-Hotel. Wilhelmstrasse 3 u. 5 Reichert, Hr. Kfm. m. Fr., Mannheim

Römerbad, Kochbrunnenplatz 3 Marks, Fr., Berlin

> Hotel Rose, Kranzplatz 7, 8 u. 9

Schilling, Hr. Baron, Steiermark Witting, Hr. Geh. Regierungsrat, Schwabacher, Hr. m. Fr., London Düsseldorf Erbslöh, Fr., Düsseldorf Bartels, Hr. Kommerzienrat m. Fr., Düsseldorf Schwabacher, Frl., London

Savoy-Hotel, Bärenstrasse 3 Kurlach, Hr. Dr. med., Elberfeld Führing, Fr.,

Schützenhof, Schützenhofstr. 4 Smith, Frl., London

Taunus-Hotel, Rheinstrasse 19 Hoht, Hr. Rent., Schmittau Lücken, Hr. Justizrat m. Fr., Herford

Bayer, Hr. Kfm., Trier Baxberger, Hr. Oberleut., Spandau Heiden, Hr. Kfm., Köln Köln M.-Gladbach Sticker, Hr. Kfm., Hotel Union, Neugasse 7

Thier, Hr. Kfm., Kaiserslautern Cahn, Hr. Kfm., Kreuznach Viktoria-Hotel u. Badhaus,

Wilhelmstrasse 1 Eckhardt, Hr. m. Fr., Erfurt Becker, Hr. Prof., Berlin

Hotel Vogel, Rheinstr. 27 Hironimi, Hr. Kfm.,

Fricke, Hr. Kfm., Köln Staufen Hipp, Hr. Kfm.,

Westfälischer Hof, Schützenhofstrasse 3 s'Gravenhage de Greuyter, Hr.,

Hotel Wilhelma, Sonnenberger Strasse 1

Scheier, Hr. Kfm, m. Fr., Glogau In Privathäusern:

Villa Carmen, Abeggstr. 2 Claassen, Hr. Grosskfm., Hamburg

Delaspéestrasse 2

Zollenkopf, Hr. Leut.,

Villa Ena, Hainerweg 12 v. Kasten, Hr. Oberst, Petersburg

Villa Frank, Leberberg 8 Valeken, Fr. Rent, m. Tocht., Worms

Mülheim (Rhein)

Friedrichstrasse 8

Stern, Hr. Dr. med. m. Fr., Langenschwalbach

Friedrichstrasse 18

Engel, Frl., Frankfurt Jacobi, Hr. Maler, Montreux

Christl. Hospiz II., Oranienstr. 53

Koslitz, Fr., Schmiedeberg Müller, Frl., Triebel Müller, Frl., Menges, Fr.,

Luisenstrasse 2 I Duderstadt, Hr. Stud., Heidelberg

Nerostrasse 14 Rennenkamph, Hr. Kfm., Mittweida

Villa Rupprecht, Sonnenberger Strasse 17 Grossi - v. Wurzbach, Fr. Baronin,

Berlin Augenheilanstalt,

Elisabethenstr. 9 Niederselters Eckert, Hr., Weber, Hr., Hermeskeil Thiel, Katharine, Mittelhattert Mesenich, Frl., Gangrehweier Feier, Katharine,

Hotel Qu isisana — Parkstrasse 5. Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12. — Fremdenliste am 13. Januar 1908.

Mrs. G. Hockmeyer. — Rittmeister Wätjen. — Frau Bostelmann. — Frau Ebbinghaus. — Mrs. F. G. Potter. — Herr C. Gardner m. Frau u. Bed. — Frau M. Pors m. Tochter u. Erzieherin. — Oberstleutnant a, D. von Adelebsen m. Frau u. Fräulein Tochter. — Mrs. Meyer. — Miss Turner. — Ingenieur Ad. Baum. — Frau A. Keding nebst Jungfer Fräulein E. Stecker. — Frau Elisabeth von Slicher. — Frau Baronin Louis de Bethune mit Familie, Gouvernante und Bedienung. — Baron Louis de Bethune. — Herr Erust von Wedel. — Direktor A. Briockmann. — Rittergutsbesitzer von Basse und Frau. — Mrs. Jackson. — Miss Jackson. — Herr M. Brauh mit Familie. — Herr M. Bradshaw. — Miss J. R. Jenkins. — Farbrikbesitzer Leopold Cahn m. Frau u. Fräulein Tochter. — Frau Braugott und Fräulein Tochter. — Frau Bonn. — Frau M. Wunsch. — Graf Leo von Lüttichau. — Rittmeister Leopold Cahn m. Frau u. Fräulein Tochter. — Regierungsbaumeister a. D. C. H. Goedecke. — Frau H. Ledeboer. — Frau A. Houtman. — Frau Kammerherr von Voss.-Wolffradt mit Bedienung. Graf von Königsmark. — Gräfn von Königsmark mit Bedienung. — Herr A. H. Ledeboer. — Herr Augnst Liebrecht. — Hauptmann Albrecht von Oppeln-Bronikowski. — Rittergutsbesitzer Carl Rumpff.

Hotel Bellevue, Haus I. Ranges. — Schönste centrale Kurlage gegenüber den Kuranlagen, Königl. Theater und neuem Kurhaus. Neuerbaut. Modernster Comfort.

— Thermalbäder in allen Etagen. — Mässige Preise. — Vorteilhafte Pensionsvereinbarungen.

Walhalla American Bar

Eingang Kirchgasse

Wilhelmstrasse 26.

Die ganze Nacht geöffnet. Hochmodern eingerichtet. Täglich Künstler-Konzerte.

Inhaber: Gebrüder Scharhag.



Urteil der Leipziger Illustr. Zeitung (Rhein-Nummer) vom 9. April 1908: "das köstliche, beliebte Getränk"

Lieferung für die Kaiserliche Haushofhaltung zu Berlin. Niederlagen in Wiesbaden bei: H. W. Roos Nachf., Inh. W. Schupp, Metzgergasse 5, Telephon 2149; Carl Hoch, Mineralwasserhandlung, Dotzheimerstr. 115, Tel. 2372; F. Wirth, Taunusstrasse 9.

Töchterpensionat I. Ranges

"Waldidylle", Kapellenstrasse S2.

Höchstgelegenes Haus, herrliche, gesunde Lage, direkt am Walde, einer der schöusten Besitze Wiesbadens, gr. obstreicher Garten, nach Norden und Osten von Wald umschlossen, weiter Blick nach Westen und Süden.

Beschrät kte Anzahl von Schülerinnen (12—16).

In- und Auslande. Vorsteherinnen H. Weber und L. Kopp.

Deutsche Bank

Depositenkasse Wiesbaden Fernspr. 225 u. 225 - Wilhelmstr. 18, Ecke Friedrichstrasse.

Hauptsitz: Berlin.

Zweigniederlas-ungen: Augsburg, Bremen, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Leipzig, London, München, Nürnberg, Wiesbaden.

Kapital und Reserven: . . Mk. 301 Millionen. Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte an allen Hauptplätzen der Erde.

Stahlkammer, Tag und Nacht bewacht. Schrankfächer (Safes) verschied. Grössen unter Mitverschluss der Mieter zu mässigen Preisen.

Grösstes Pianoforte-Lager

Ständige Ausstellung von über 100 Flügel und Pianos Blüthner (Alleinvertretung) Bechstein und viele andere

Pianos zu vermieten.

Musikalien — Instrumente — Phonolas, (beste Klavierspiel-Apparate) Musikhaus Franz Schellenberg, (an der elekt. Bahnlinie).

Pension Crede Leberberg 1, am Kurpark. Gute Pension, fein möblierte Zimmer, grosser Garten, Bäder im Hause. Elektr, Licht.

Christliches Hospiz L. Rosenstrasse 4.

Zimmer mit Pension - Bäder Für den Winter erniedrigte Preise. Unter dem gleichen Vorstande:

Christliches Hospiz II. Oranienstrasse 53.

Zimmer mit und ohne Pension-Bäder. Gute Verpflegung zu mässigen Preisen.

Pension Villa Kumboldt in freier angenehmer Lage

Frankfurterstrasse 22 Reke Frankfurter-, fismboldt- und Rheinstrasse, Elektr. Licht — Zentralheizung — Bäder. Telephon 3172. — Mässige Preise. 1505 Frl. J. u. L. Forst.

Meine Wohnung befindet sich jetzt Kl. Burgstr. 1. Telefon 4222.

Joseph Rütten

staatlich gep. Masseur und Heil-gehülfe. 1577

Portal

P. BRAUN Atelier für feine Herrenschneiderei

GROSSE BURGSTRASSE 4, ECKE WILHELMSTR.

Gegründet 1870 :: On parle français :: English spoken :: Telephon Nr. 2252. 1556

Sämtliche Toilette-, Bade- und

Frottier-Artikel, als

Zahnbürsten, Puder und Pasten, Parfümerien, Franzbrannt-

wein, Bade- u. Fieber-

thermometer.

Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden & 4

Restaurant allerersten Ranges.

Diners u. Soupers von Mk. 2,50 an, sowie nach beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesellschafts-Gesellschaften, Thee-dansants etc.

Reichhaltige Speisenkarte mit allen Delikatessen der Sajson.

Bier-Saal (Ermässigte Preise). Nach Schluss des Theaters fertige Platten u. Soupers von Mk. 2,50 an.

Pilsener Urquell Münchener Exportbier Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.

Wiesbadener Felsenkeller - Bier. = Billard-Zimmer. =

Weingrosshandlung Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.

Im Wein-Saal täglich von 8 Uhr an Konzert von der Hanskapelle. W. Ruthe, Holieferant Sr. Hajestät des Kaisers u. Königs.

Vollständig renoviert und mit allem Komfort der Neuzeit

entsprechend eingerichtet.

Zentralheizung, Elektr. Licht, Fahrstubl, vollständig neue Bade-räume, 70 Zimmer.

Quelle und Trinkhalle nebst Ruheräumen.

Vorzügliche Küche.

Table d'hôte 1 Uhr. — Diners à part.

Weinstuben

Weltberühmt

AND SOUTH STATE OF ST

Frequentes Lokal Auserwählte Frühstücks- n. Abendkarte

Diner von 12-2 Uhr

von Mk, 1,25 an aufwärts, im Abonnement Ermässigung.

Delikatessen

der Saison.

HOTEL

Nicolasstr. 29/31

Telephon 251.

Oscar Butzmann.

Wolnstrom handlunk

Ia selbstgepflegter

weisser u. roter Tischweine

Weingrosshandlung

Reichhaltiges Lager in

Rhein-, Haardt-, Mosel- und Bordeaux-Weinen.

Dessertweine - Kognaks &. Champagner.

"PRINZ NICOLAS".

Modernes Hotel

verbunden mit elegantem

Wein- und Bier-Restaurant.

Wein-Salon. — Festsaal.

Exquisite Küche. Vorzügliche Biere. Reine Weine,

Diners von 12 - 21/2 Uhr, Soupers von

6-11 Uhr abends.

Während der Diners und Soopers an verschiedenen Tagen Konsert.

Auto-Garagen.

zeiten und Festlichkeiten sehr geeignet.

Bes.: Architekt fr. Arens Wein-Salon, - Festsaal zur Abhaltung von Hoch-

Die unterzeichnete Anstalt empfiehlt:

Kinder- und Kurmilch, roh und sterilisiert,

zubereitet und trinkfertig (Prof. Heubner'sche Mischung).

• • Sauermilch (Dickmilch) Sahne. • • •

Milch-Ausschank im Garten und Trinkhalle.

Telephon 659. Kraft's Milchkur-Anstalt, Dotzheimerstr. 113.

Meinecke & Gen. und des Kgl. Kreis- und Depart, Tierarztes dahier.

Unter Aufsicht des Aerztl. Vereins, des Vereins der Aerzte Wies-idens", des Instituts für Chemie und Hygiene von Professor Dr.

Kindermilch, den verschiedenen Altersstufen entsprechend

Telephon 356

Ausschank

Marcus Berlé & Cie.

Drogerie A. Cratz

Inhaher: Eranz Roedler Telephon 2072

WIESBADZN

Wilhelmstr. 32

Grosses Lager in

Schwämmen

und Seifen, Badesalze,

Mineralpastillen, Verbandstoffe,

Artikel z. Krankenpflege, Urin- und

Sputum-Untersuchungen, Bohnerwachs u. s. w.

Gegründet 1829.

Telephon No. 26.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

Jos. Lutz Wilhelmstr. Ecke Kaiser Friedrich-Platz

Telephon 2853.

Juwelen, Gold- und Silberwaren

= Bestecke. ==

Pistolen - Schiesstand (Tir au Pistolet)

Alte Fr. Kneipp Nachf. Otto Seelig Alte Hof-Büchsenmacher Kolonnade

Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau. Cager in selbstgefertigten lagd-, Scheiben- und Cuxus-Waffen. Vollständige Jagdzimmereinrichtung im Hause. 1506 Grosse Burgstrasse 6.

Gesichts- u. Körpermassage (ärztlich geprüft) Manieure — Pedicure

Frl. S. Blikensdörfer, 1510 55 Taunusstrasse 55, I. Etage. Sprechst.: vorm. 10—12, nachm. 2—5. On parle français. — English spoken.

Walhalla-Theater

Wiesbaden. (Neues Operetten-Theater.) Direktion: H. Norbert. Telephon Nr. 588.

Donnerstag, den 14. Januar 1909: Die Dollarprinzessin. Operette in 3 Akten von A. W. Willner und Grünbaum. — Musik

von Leo Fall. Leiter der Vorstellung: Oberregisseur Franz Felix

Dirigent: Kapellmeister Seydel Stöger.

Personen John Couder, Präsident eines Kohlen-

trusts . Franz Felix. Alice, seine Tochter Paula Seidner. Dick, sein Neffe . Daisy Gray, seine Friedr. v. Ahn.

Nichte Marianne Herzka Fredy Wehrburg . Hans Freiherr von R. Richter a. G. Schlick Kurt Klemich.

Olga Labinska, Chansonette im Löwenkäfig . . Ada Monté.

Tom, Conders Bruder . Max Brandt. Miss Thompson, Wirt-Anna Roesgen. schafterin . James, Kammerdiener bei Couder . Max Droz.

Bill, Chauffeur F. Schimanek. Schreibmaschinen-Fräuleins, Chansonetten, Gaste, Dienerschaft,

Gepäckträger.
Der I. und II Akt spielen im New-Yorker Palais des Milliardärs John Couder: der III. Akt im Landhause Fredys im Aliceville (Kanada). Anfang 8 Uhr.

Pension Villa Violetta

Gartenstr. 3 - Telephon 1041 vornehme, ruhige Lage, direkt am neuen Kurhaus u. Kgl. Theater ganz nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort der Neuzeit ausgest. Zentralbeizung, elektr. Licht. Bäder etc Vorzügl. Ver-pflegung. Mäss. Preise, Garten. Für den Winter vorteilh. Arrangements. Frau Martha Heinsen, früher Pension Fürst Bismarck. 1514

Volks-Theater Wiesbaden. Direktion: Hans Wilhelmy.

Telephon 810. Donnerstag, den 14. Januar 1909: Anna zu Dir ist mein liebster Gang. Posse mit Gesang in 5 Bildern von Dr. Gustav Braun. Musik v. Franz Brandt. In Szene gesetzt von Direktor Wilhelmy.

Personen:

Bornemann . Emil Römer. Johanna, seine Frau Lina Töldte. Dietrich C. Loehmke. Hans Wilhelmy. seine Sõhne Hartwich ! Heinrich Neeb. Rosamunde, Erichs Ottilie Grunert,

zweite Frau. Eduard, beider Sohn . Alfred Heinrichs, Anna Günther. Marg. Hamm, Selma, Dietrichs

Frau Striezel, Haushälterin . Kuni Clement. Ringelhahn, Haus-Arthur Rhode.

Pflege-tochter . Melly Leuard.

wirt . Ar Brennecke, Droschkenkutcher . . . Ludwig Joest. Zwiebel, Schneider Fritz Sturmer. Hartmann, Nachtwächter . . . Willy Klein. Schneeberger, Soldat Curt Röder.

Fanny | Dienst- Clotilde Gutten. Miene mädehen Marie Köhler. Jette Margar, Becklin. Role, Schusterjunge Emma Kühn. Schlächtergesellen.

Straussfedern und Boas zu aussergewöhnl. bill. Preisen. Straussledern-Manufaktur

> = Blanck === Friedrichstrasse 29 II. Stock. 1530

Bitte genau auf Firma zu achten.

0000 0000000 000000 000 Shamponieren

Mk. 1 mif Frisur u. Ondulation 1518 H. Giersch, 1. Laden v. d Lange.

Königliche Schauspiele.

Donnerstag, den 14. Januar 1909:

15. Vorstellung. 24. Vorstellung. Abonnement D. Der Barbier von Sevilla. Komische Oper in 2 Akten. Musik von

Rossini. (Wiesbadener Einrichtung). Musikalische Leitung: Herr Professor Schlar.

Spielleitung : Herr Regisseur Mebus. Personen

Graf Almaviva . Hr. Frederich. Bartholo, Arzt . Hr. Rehkopf. Rosine, sein Mündel Frl. Engell. Basilio, Musik-

meister . . . Marzelline . Frl. Schwartz. Figaro . . . Hr. Geisse-Winkel. Hr. Wutschel. Hr. Schuh. Ein Offizier. . . Hr. Berg. Hr. Spiess. Ein Notar . . Ein Soldat

Leitun

Die

l. Zun

2. Ges

4. Orel

Zum er

5, Gesa

6. Klay

d)

Mi

Die

Die

-20.

3 Mk.,

For Ab

nur in

scheine

Org

Musikanten. Soldaten. Gesangs-Einlage im 2 Akte: "L'Estasi" von Arditi, gesungen von Fraulein Engell. Dekorative Einrichtung: Herr Hofrat

Schick. Die Türen bleiben während der Ouverture geschlossen.

Nach dem 1. Akte der Oper findet-eine Pause von 10 Minuten statt, Abänderungen in der Rollenbesetzung bleiben für den Notfall vorbehalten. Anfang 7 Uhr. - Ende nach 93/4 Uhr. Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.

Direktion: Dr. phil, H. Rauch. Fernsprech-A schluss 49. Donnerstag, den 14. Januar 1909: Dutzend- und Fünfzigerkarten gültig-

Anna Karenina. Drama in 5 Akten nach Tolstoi's Roman von Edmond Guiraud.

Spielleitung: Dr. Herm. Rauch. Personen. Alexander Karenin Gustav Birkholz.

Anna Karenina . Agnes Hammer. Serescha, beider Sohn* Selma Wuttke.

Graf Alexis Wronsky, Rittmeister . R. Miltner-Schönau.

Dolly, seine Frau Theodora Porst. Grisha Amalie Funk. beider Marie Gerlach. Käthe Gerlach. Tania Kinder Wasia Fürst Schtscher-

batzky Fürstin Schtscher-Ernst Bertram. Clara Krause.

batzky Kitty, deren jüngere Tochter M. Schwarzkopf. Graf Konstantin

Rudolf Bartak. Reinhold Hager. Lewin Machotin) Rittaschwin Ludwig Kepper. General Graf Ser-

Georg Rücker, Else Noorman, puchowsky . . Grafin Mjachkaja Liddy Waldow, Grafin Northstone Fürstin Lydia

Sofie Schenk. Iwanowna Fürstin Barbara Rosel van Born. Curt Sakrzewsky. Golenitscheff Fraulein Roland.

Gouvernante bei Alice Harden.

Willy Lenger. Friedr. Degener. Wladimir, Diener

Wronsky's Max Ludwig. Campanetti, Fremden-Theo Tachauer. K. Feistmantel. bei Karenin

Njanja, seine Fran, Annas Amme . Minna Agte. Popoff, Kutscher . Georg Albri. Liddy Waldow. Potrowna, Bauerin Peter, ihr Sohn Alice Harden, Nikolaus, ihr Neffe Willy Schäfer, Der 1. Akt spielt in Moskau in der

Wohnung Oblonsky's, der 2. Akt in Petersburg in der Wohnung Karenins, der 3. Akt in Venedig in einem Palazzo, der 4. Akt wieder in Petersburg, der Wohnung Karenin's der 5. in einem Landhause bei Moskau.

Nach dem 2. und 4. Akte finden grössere Pausen statt. Anfang 7 Uhr. - Ende 91/2 Uhr.

Kameke, Wiesbaden Villa Hollandia, Nerotal, Lanzstrasse 1 Atelier f. künstlerische Bildnisse

- Aquarell, Pastell, Oelmalerei - Kunstphotographie. -

Besichtigung der daselbst ausgestellten Bilder täglich zwischen 11 u. I Uhr. Fernsprecher 2515.

Anfang 815 Uhr. - Ende nach 10 Uhr. Für die Redaktion und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. Druck von Carl Ritter G.m.b. H. Verlag der Städt. Kurverwaltung. Sämtlich in Wiesbuden.